Bezirksliga Herren West

SV Teutonia Stapelmoor : FC Schwarz-Weiß Loquard
Samstag, 17.09.2022, 15:30 Uhr

FC Schwarz-Weiß Loquard baut Siegesserie aus

Das war eine gute Leistung: Nach rund 3 Stunden stand der 9:3-Auswärtserfolg des FC Schwarz-Weiß Loquard im Spiel der Bezirksliga Herren West beim SV Teutonia Stapelmoor fest.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Klußmann / Broos gelang es Janssen / Peters zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz. Das war eine ganz schön enge Kiste! Mit 11:8, 11:8, 7:11, 11:7 gewannen danach Smolka / Reeßing gegen Zeiß / Heerkes und gaben dabei nur einen Satz her. Keinen Punkt beisteuern konnten Hooghiemstra / Klaaßen im Spiel gegen Meinders / Müller, das 0:3 verloren ging. Das Zwischenergebnis zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Bis in den letzten Durchgang ging das Einzel zwischen Bengt Klußmann und Helmut Zeiß, das Bengt Klußmann letztendlich für sich auf der Habenseite entscheiden konnte. Nach gewonnenem ersten Satz gab daraufhin Jürgen Smolka das Spiel gegen Holger Janssen noch aus der Hand und verlor mit 11:8, 6:11, 8:11, 4:11. Anschließend war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an der Reihe. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Peter Broos beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Arne Heerkes. Da war final wirklich nichts zu holen. Ohne Satzgewinn für Sven Reeßing verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Mathis Meinders. Bei einem Spielstand von 3:4 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. 2:3 endete daraufhin das Einzel zwischen Martijn Hooghiemstra und Thomas Müller aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler gemäß den Erwartungen anhand der TTR-Werte auf das Konto der Gäste ging. Keine Chancen hatte Jan Klaaßen bei der Niederlage in drei Sätzen gegen seinen Kontrahenten Heiko Peters. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 3:6. Kaum Chancen hatte am Nachbartisch Bengt Klußmann beim 0:3 gegen seinen Kontrahenten Holger Janssen, so dass Janssen seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte innehatte, vollauf gerecht wurde. Einen Sieg verpasste Jürgen Smolka beim 8:11, 11:4, 5:11, 4:11 gegen Helmut Zeiß und konnte somit auf Basis der TTR-Werte nicht überraschen. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Peter Broos bei der letztlich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Mathis Meinders. Mit dem letzten Match des Tages war der deutliche Erfolg der Gastmannschaft damit final eingetütet.

Nach diesem Ergebnis weist der SV Teutonia Stapelmoor nun ein Punktekonto von 0:2 Punkten auf, während der FC Schwarz-Weiß Loquard vor dem nächsten Spiel, das am 15.10.2022 gegen den TV Friedeburg ansteht, 6:0 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des SV Teutonia Stapelmoor bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 23.09.2022 gegen den TV Friedeburg.

Statistik:
SV Teutonia Stapelmoor
Doppel: Klußmann / Broos 1:0, Smolka / Reeßing 1:0, Hooghiemstra / Klaaßen 0:1
Einzel: B. Klußmann 1:1, J. Smolka 0:2, P. Broos 0:2, S. Reeßing 0:1, M. Hooghiemstra 0:1, J. Klaaßen 0:1
FC Schwarz-Weiß Loquard
Doppel: Zeiß / Heerkes 0:1, Janssen / Peters 0:1, Meinders / Müller 1:0
Einzel: H. Janssen 2:0, H. Zeiß 1:1, M. Meinders 2:0, A. Heerkes 1:0, H. Peters 1:0, T. Müller 1:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 21.09.2022 (14:41) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").